

LWL-Römermuseum
Weseler Straße 100
45721 Haltern am See
Tel.: 02364 9376-0

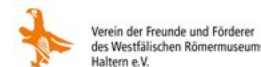


Informationen zu Öffnungszeiten, Eintrittspreisen und Führungen finden Sie hier:
www.lwl-landesaussstellung-haltern.de

Die Archäologische Landesausstellung „Roms fließende Grenzen“ ist eine gemeinsame Veranstaltung des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen, der Landschaftsverbände Rheinland (LVR) und Westfalen-Lippe (LWL), dem Landesverband Lippe und der Stadt Köln. Nähere Informationen unter:
www.roemer.nrw

Bildnachweise: Frauenbüste Römergrab Weiden: Axel Thünker DGPh, Bonn | Wachhaus: LWL, J. Mühlenbrock | Dolch, Scheide, Helm, Fußfesseln: LWL, S. Brentführer | Kind mit Kalle: LWL, J. Rieckesmann | Römerin: LWL, B. Kühlborn | Grafiken: Ulrich Hermanns, Münster.

Das LWL-Römermuseum dankt den Förderern und Sponsoren der Sonderausstellung:



Haltern am See. *Tut gut.*



FÜHRUNGEN UND PROGRAMME

Für jede Altersstufe – von der Vorschule bis zur Oberstufe und für Erwachsene – bieten wir ein abwechslungsreiches Vermittlungsprogramm an:

VORSCHULE:

Kalle, der Baumeister

Kalle, der Museumsmaulwurf, erkundet mit Euch das nachgebaute römische Westtor.

Alter: 5-6 Jahre

Dauer: ca. 1 Stunde

GRUNDSCHULE:

Im Schatten der Legion

Eigentlich hatten sie auf dem Feldzug nichts zu suchen: Frauen und Kinder. Findet heraus, ob es sie doch im Römerlager Haltern gab!

Alter: Klasse 1-4

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Von Adlern, Maultieren und Skorpionen:

Mit den Römern auf dem Feldzug

Begleitet die Römer nach Germanien und findet heraus, was sie dort erlebt und welche Tiere dabei eine Rolle gespielt haben.

Alter: Klasse 1-4

Dauer: ca. 1,5 Stunden



SEKUNDARSTUFE I

Unter dem Adler ... unterwegs nach Germanien

Wie haben die Römer in Haltern gewohnt, gehandelt und gekämpft? Lernt anhand kleiner praktischer Aufgaben den Legionärsalltag in Germanien kennen.

Alter: Klasse 5-7

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Verschiedene Kulturen – gemeinsame Grenzen. Römer und Germanen an Rhein und Lippe.

Ein Flusslauf trennte vor 2000 Jahren Römer und Germanen: der Rhein. Was war die Motivation der Römer für ihre Feldzüge? Wie verhielten sich die Germanen? Findet es heraus!

Alter: Klasse 8-10

Dauer: ca. 1,5 Stunden

SEKUNDARSTUFE II / ERWACHSENE:

Als die Römer frech geworden 2.0:

Auf Konfrontationskurs – Römer in Germanien

Der Feldzug beginnt: Augustus schickt drei Legionen nach Germanien. Entdecken Sie die verschiedenen Stationen eines Feldzugs: Erkundung, Lagerbau, Belagerung.

Alter: ab Klasse 10 und Erwachsene

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Unvergleichliches vergleichen:

Militäreinsatz früher und heute

Römische Legionäre vor 2000 Jahren auf Feldzügen rechts des Rheins, moderne Soldaten im Hightech-Zeitalter im Auslandseinsatz: Kann man das überhaupt vergleichen?

Alter: Klasse 12-13

Dauer: ca. 1,5 Stunden

RUNDGÄNGE IN RÖMISCHER BEGLEITUNG

Wählen Sie die passende römische Begleitung für eine Entdeckungstour durch die Sonderausstellung oder über die Römerbaustelle Aliso: die Sklavin Fortunata, die nach der Varusschlacht in Aliso Schutz sucht oder den Legionär Marcus Crassus Fenestela, der kurz vor seiner Entlassung steht.

Alter: ab Klasse 10 und Erwachsene

Dauer: ca. 1 Stunde

DIGITALE ANGEBOTE

Sie können die Sonderausstellung auch ganz bequem von zu Hause erkunden beim „Römer Caching 2.0“ oder bei der Führung „Als die Römer frech geworden 2.0“.

Alter: für Kinder und Erwachsene

Dauer: ca. 1 Stunde



VERANSTALTUNGEN

An allen Sonntagen finden um 11 und 14 Uhr öffentliche Führungen in der Sonderausstellung oder auf der Römerbaustelle Aliso statt. In den Oster-, Sommer- und Herbstferien bieten wir auch spezielle Ferienaktionen für Kinder an.

Sonntag, 15.05.2022

Internationaler Museumstag (eintrittsfrei)

14 Uhr: Öffentliche Führung mit Gebärdensprachdolmetscherin
11-14 Uhr: Mitmachbaustelle am Wachhaus: Lehmbauer:innen gesucht!

Sonntag, 29.05.2022

17 Uhr: Öffentlicher Vortrag: „Archäologie ohne Buddeln. Prospektion der westfälischen Römerlager“, Joris Coolen, Münster

Sonntag, 12.06.2022

17 Uhr: Öffentlicher Vortrag „Legionäre und Bundeswehrsoldaten: Militäreinsätze früher und heute“, Prof. Dr. Michael Epkenhans, Bardowick



Samstag und Sonntag, 06. und 07.08.2022

Römertage und Eröffnung des römischen Wachhauses



Sonntag, 11.09.2022

Tag des offenen Denkmals (eintrittsfrei)

17 Uhr: Öffentlicher Vortrag „Das römische Wachhaus: Vom archäologischen Befund zur Rekonstruktion“, Dr. Bettina Tremmel, Münster und Julian Geiß, Trier



ARCHÄOLOGISCHE
LANDESAUSSTELLUNG
NORDRHEIN-WESTFALEN

ROM IN WESTFALEN 2.0



25.03. – 30.10.2022
**LWL-RÖMERMUSEUM
HALTERN AM SEE**

www.roemer.nrw

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

RÖMISCHES ERBE in Nordrhein-Westfalen

Seit Juli 2021 gehört der Niedergermanische Limes zum UNESCO-Welterbe. Anlass genug für die siebte archäologische Landesausstellung in NRW.

Unter dem Titel „Roms fließende Grenzen“ präsentieren die Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe, der Landesverband Lippe und die Stadt Köln an fünf Ausstellungsstandorten spektakuläre Neufunde und aktuelle archäologische Forschungsergebnisse der Römerzeit in Nordrhein-Westfalen. Einer davon: das LWL-Römermuseum in Haltern am See.



ROM IN WESTFALEN 2.0 Haltern am See

Um Christi Geburt versuchten römische Legionen, das Imperium nach Osten zu erweitern. Sie errichteten mächtige Militärbastionen entlang der Lippe. So auch in Haltern am See. Doch der erbitterte Widerstand germanischer Stämme zwang die römischen Truppen 16 n. Chr. an den Rhein zurück, der für Jahrhunderte zur Grenze des Römischen Reiches wurde.



Nachbau
Wachhaus

Die Ausstellung „Rom in Westfalen 2.0“ im LWL-Römermuseum ist ein Update in mehrfacher Hinsicht: Erstmals sind brandaktuelle Funde wie ein Legionärsdolch mit Gürtel und zwei Römerhelme aus Haltern zu sehen. Auf der Römerbaustelle Aliso entsteht ein neues „römisches Wachhaus“.



Legionärsdolch

VERMITTLUNG 2.0 „Tierisch gefragt!“ und „Wer wird Legionär?“

Begeben Sie sich in das Westfalen vor 2000 Jahren und schlüpfen Sie dabei in verschiedene Rollen, wie die eines römischen Kundschafters oder eines germanischen Widerstandskämpfers. Mit der Entdeckungskarte „Tierisch gefragt!“ geht's los: Ausprobieren und Forschen ist angesagt! Mit der App „Wer wird Legionär?“ können Sie den Eroberungsfeldzug in Germanien digital miterleben und herausfinden, ob Sie das Zeug beispielsweise zum Bauhandwerker oder Händler haben.



Legionärshelme



Fußfesseln



WACHHAUS 2.0 „Die letzten Stunden von Aliso“ als Escape Room

Auf der Römerbaustelle Aliso entsteht ein „römisches“ Wachhaus. Hier gibt es für die Besucher:innen antike Bautechniken als „Work-in-Progress“ zu entdecken. Ab August können Sie im originalgetreu eingerichteten Gebäude die letzten Stunden des römischen Militärlagers hautnah miterleben, im deutschlandweit ersten „Römer-Escape-Room“.

Römer-
Escape-Room

